



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019



TOURBERICHT / FOTOS / PRESSESPiegel



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019



Die 23. Ausgabe der Kinder-Sicherheitsolympiade, die vom Kärntner Zivilschutzverband und der AUVA mit Unterstützung der Bildungsdirektion Kärnten durchgeführt wurde, entwickelte sich einmal mehr zu einer ganz besonderen Erfolgsgeschichte!

Insgesamt haben wieder rund 2.500 Volksschüler mit großer Begeisterung bei den Bezirksbewerben mitgemacht und eindrucksvoll ihr Sicherheitswissen unter Beweis gestellt. Insgesamt sind heuer 126 Schulklassen aus Kärnten, Slowenien und Friaul an den Start gegangen.



"Sich selbst und andere vor Gefahren schützen und im Notfall die richtigen, oft lebenswichtigen Schritte setzen, genau dieses Ziel verfolgen wir mit unserer Kinder-Sicherheitsolympiade", freute sich Zivilschutz-Präsident Rudolf Schober über die herausragenden Leistungen der Kinder.



Landessieger wurde die Volksschule Himmelberg

Strahlende Gesichter und jubelnde Kinder. Bei den Bezirksbewerben ebenso wie beim großen Landesfinale, das heuer bereits zum 21. Mal durchgeführt wurde. Der Sieg ging nach einem spannenden Spielverlauf an die Volksschule Himmelberg, die mit 360 Punkten knapp vor der VS St. Margareten im Rosental mit 355 Punkten und der Volksschule St. Gertraud mit 346 Punkten die Nase vorn hatte.



Beim abschließenden Bundesfinale in Traun in Oberösterreich zogen die Kinder aus Himmelberg wieder alle Register und landeten auf dem hervorragenden 3. Rang. Letztlich fehlte nur eine kleine Portion Glück, um auf der bundesweiten Siegestreppe ganz oben zu stehen.



Sicherheit spielerisch erlernen

Um die „sicherste“ Volksschule des Landes zu ermitteln, gab es im Zeitraum Mai-Juni 2019 insgesamt zehn Bezirksauscheidungen und ein großes Landesfinale in Klagenfurt.

Mit dabei auch wieder zahlreiche „Schlachtenbummler“, die ihre Teams stimmkräftig anfeuerten, die **Präsentationen der Einsatz- und Rettungsorganisationen** mitverfolgten und beim **Safety-Schülerquiz** mit ihrem Sicherheitswissen ihr Glück versuchten.



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

Spannende Bewerbe und Spiele

Nach der feierlichen Eröffnung mit dem Hissen der Sicherheits-Olympischen Fahne, dem Olympischen Eid und dem Entzünden des Olympischen Feuers standen fünf ausgeklügelte Klassenbewerbe und Spiele auf dem Programm.

Beim **Safety-Spiel für Lebensretter**, dem **Bikebewerb der KÄRNTNER LANDESVERSICHERUNG**, dem **AUVA-Handspiel**, dem **JUGENDREFERAT-Löschbewerb** und dem **AUVA-Gefahrsstoff-Würfelpuzzle** konnten die Kinder ihr Sicherheitswissen, ihre Geschicklichkeit und ihren Teamgeist unter Beweis stellen. Natürlich war auch eine gehörige Portion Würfelglück erforderlich.

Information und Action auch abseits der Spiele

Sicherheit spielerisch **erlernen**. Dieser Grundgedanke wurde auch im Rahmenprogramm umgesetzt. Wie in den letzten Jahren gab es Präsentationen der **Einsatz- und Rettungsorganisationen**, die Kinder-Polizei war mit dabei, staunen konnte man über die akrobatischen Mountainbike-Vorführungen der AUVA, die Auftritte der Österr. Rettungshundebrigade, der Rettungshundestaffel des Samariterbundes und die Mitwirkung des ÖAMTC-Rettungshubschraubers.

Projekt: Wiederbelebung ist kinderleicht

Wieder im Programm war auch heuer die Präsentation des Roten Kreuzes „Wiederbelebung ist kinderleicht“. Unter Anleitung der Rettungskräfte haben dabei Kinder aller teilnehmenden Klassen die Möglichkeit bekommen, selbst an einer Beatmungspuppe zu üben. Diese Übungseinheit wurde den Kindern natürlich auch in spielerischer Form vermittelt und letztlich noch mit Bonuspunkten belohnt.

Safety-Tour online

Die Tour 2019 wurde begleitend im Internet ausführlich präsentiert. Auf allen Sicherheits-Homepageseiten der Veranstaltergemeinden konnte der Verlauf des Bewerbes aktuell verfolgt werden. Große Nachfrage herrschte auch heuer für den Trainingspark auf der Tour-Homepage www.safety-tour.at, in dem die Kinder alle Spiele bereits in einer Internet-Version testen konnten.





Kinder-Sicherheitsolympiade 2019



Paten- und Partnerschaften

Natürlich ist eine so großangelegte Veranstaltung nicht alleine durchzuführen. Als zuverlässige und kompetente **Mitveranstalter** des Kärntner Zivilschutzverbandes sind seit Jahren bei der Kinder-Sicherheitsolympiade mit dabei:

AUVA

BILDUNGSDIREKTION KÄRNTEN



 Bildungsdirektion
Kärnten



Darüber hinaus sind es unsere **Sponsorpartner**, die jedes Jahr ganz maßgeblich zum guten Gelingen dieser Veranstaltung beitragen. Ob nun



ARBEITERKAMMER KÄRNTEN

KÄRNTNER LANDESVERSICHERUNG

LANDESJUGENDREFERAT

KELAG

SCHARTNER BOMBE

STADTGEMEINDE FELDKIRCHEN



KÄRNTNER LANDES
VERSICHERUNG



LAND  KÄRNTEN
Jugendreferat



oder die auf der nächsten Seite angeführten Gemeinden, Organisationen, Partner und Firmen - sie alle gemeinsam machten die Kinder-Sicherheitsolympiade 2019 wieder zu einem unvergesslichen Ereignis für über 2.500 lern- und spielfreudige Kinder.

Wir bedanken uns bei allen recht herzlich!



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

Herzlichen Dank für die Unterstützung!

- LR Mag. Schuschnig (Postbus)
- Pyramidenkogel Keutschach
- Ritterspiele Burg Sommeregg
- Affenberg Landskron
- Reptilienzoo Happ
- Planetarium
- Museum im Lavanthaus
- Eboardmuseum
- The Rock Kletterpark Kärnten
- Adlerarena Burg Landskron
- Buchhandlung Heyn
- Stadtwerke AG Klagenfurt
- Raika Feldkirchen
- Interspar St. Veit/Glan
- Aquarena Kötschach-Mauthen
- Peter Hartlieb Milchbauer
- Erlebnis-Naturbad Vorderberg
- Erlebnisbad Dellach/Drautal
- Kärntner Sparkasse St. Veit
- Tourismusbüro Hüttenberg
- Keltenwelt Frög
- Minimundus Klagenfurt
- Biosphärenpark Nockberge
- Fa. Habernig Steindorf
- Fa. Kofler u. Kavalari GmbH
- Nassfeld Bergbahnen
- Weissensee-Schiffahrt
- Strandbad Hermagor
- Tafrent Autoverleih
- Raika St. Veit/Glan
- GKK Kärnten
- Schiffahrt Nageler
- McDonald's
- Hervis St. Veit/Glan
- Museum St. Veit/Glan
- Gerlitz Kanzelbahn
- Cine-City Klagenfurt
- Terra Mystica
- Vidoni-Bau Steindorf
- Hallen-und Freibad St. Veit
- Pilzmuseum Treffen
- BH Feldkirchen
- GeoPark Karnische Alpen
- Wörthersee Tourismus GmbH
- ASK Sportzentrum Fischl
- 1.Ktn.Erlebnisbad Pressegger See
- Raiffeisenlagerhaus Klagenfurt
- 1. Kärntner Handwerksmuseum
- Walderlebnisswelt Lesachtal
- Kärntner Messen
- Bildungsdirektion Kärnten
- Land Kärnten
- Schulgemeindeverbände
- Landeshauptstadt Klagenfurt
- Stadt Villach
- Stadtgemeinde St. Veit/Glan
- Stadtgemeinde Wolfsberg
- Stadtgemeinde Gmünd
- Marktgemeinde Greifenburg
- Marktgemeinde Bad Bleiberg
- Marktgemeinde Ebenthal
- Marktgemeinde Gurk
- Marktge Eisenkappel-Vellach
- Marktgemeinde Millstatt
- Marktgemeinde Lurnfeld
- Gemeinde Steuerberg
- Gemeinde Himmelberg
- Gemeinde Ebene Reichenau
- Gemeinde Steindorf
- Gemeinde St. Kanzian
- Gemeinde Dellach im Gailtal
- Gemeinde Weissensee
- Gemeinde Gitschtal
- Gemeinde Ossiach
- Freiwillige Feuerwehren
- Berufsfeuerwehr Klagenfurt
- Polizei
- Rotes Kreuz
- Militärkommando Kärnten
- Samariterbund Kärnten
- Bergrettung
- Wasserrettung
- Naturfreunde Kärnten
- Österr. Rettungshundebrigade
- ÖAMTC-Christophorus 11
- BMI-Flugeinsatzstelle Klagenfurt





Kinder-Sicherheitsolympiade 2019



Veranstaltergemeinden / Termine

Um Kärntens „sicherste“ Volksschule zu ermitteln, gab es zehn Bezirksausscheidungen und ein Landesfinale. Herzlichen Dank allen nachstehenden Ausrichtergemeinden für die großartige Unterstützung.



Montag, 6. Mai 2019
Freibad St. Veit/Glan
[Bezirksbewerb St. Veit/Glan](#)



Dienstag 7. Mai 2019
Marktgemeinde Ebenthal
[Bezirksbewerb Klagenfurt-Land](#)



Mittwoch, 8. Mai 2019
Stadt Villach
[Bezirksbewerb Villach-Stadt](#)



Donnerstag, 9. Mai 2019
Marktgemeinde Bad Bleiberg
[Bezirksbewerb Villach-Land](#)



Montag, 13. Mai 2019
Marktgemeinde Greifenburg
[Bezirksbewerb Spittal/Drau](#)



Dienstag, 14. Mai 2019
Gemeinde Dellach im Gailtal
[Bezirksbewerb Hermagor](#)



Montag, 20. Mai 2019
Gemeinde Steuerberg
[Bezirksbewerb Feldkirchen](#)



Dienstag, 21. Mai 2019
Landeshauptstadt Klagenfurt
[Bezirksbewerb Klagenfurt-Stadt](#)



Mittwoch, 22. Mai 2019
Stadtgemeinde Wolfsberg
[Bezirksbewerb Wolfsberg](#)



Donnerstag, 23. Mai 2019
Gemeinde St. Kanzian am Klopeinersee
[Bezirksbewerb Völkermarkt](#)



Dienstag, 4. Juni 2019
Landeshauptstadt Klagenfurt
[Landesfinale \(Sportzentrum Fischl\)](#)



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser gratulierte

Landeshauptmann Peter Kaiser lobte die großartigen Leistungen der Schülerinnen und Schüler. "Ihr seid junge Menschen, die nicht nur theoretisch wissen, wie man in einer Not-situation richtig reagieren muss, sondern ich bin auch überzeugt davon, dass ihr richtig reagieren werdet, wenn es notwendig ist." Gleichzeitig dankte er auch allen Pädagoginnen und Pädagogen für die ins Sicherheitsthema investierte Zeit.

Begeistert von den tollen Leistungen zeigten sich u.a. auch LR Sebastian Schuschnig, Bildungsdirektor Robert Klinglmair sowie Repräsentantinnen und Repräsentanten aller Partner, Sponsoren sowie Blaulichtorganisationen Kärntens.



Ergebnis des Landesfinales

- | | |
|--|------------|
| 1. VS Himmelberg (Bezirk Feldkirchen) | 360 Punkte |
| 2. VS St. Margarethen/Rosental (KL) | 355 Punkte |
| 3. VS St. Gertraud (Bezirk Wolfsberg) | 346 Punkte |
| 4. VS St. Margarethen ob Töllerberg (VK) | 322 Punkte |
| 5. VS Finkenstein (Bezirk Villach-Land) | 318 Punkte |
| 6. VS St. Veit an der Glan (Bezirk St. Veit) | 317 Punkte |
| 7. VS Egg (Bezirk Hermagor) | 299 Punkte |
| 8. Montessorischule de La Tour (Klagenfurt) | 297 Punkte |
| 9. VS 1 Khevenhüller (Bezirk Villach Stadt) | 255 Punkte |
| 10. VS Steinfeld (Bezirks Spittal/Drau) | 227 Punkte |





Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

PRESSESPIEGEL - AUSZUG

Die Volksschulen Steinfeld im Drautal und Egg bei Hermagor sind Sicherheits-Profis

In allen zehn Kärntner Bezirken wird derzeit die „Kinder Sicherheitsolympiade“ ausgetragen. In Greifenburg ritterten die Volksschulkinder aus dem Bezirk Spittal um den Titel „Sicherste Volksschule Kärntens 2019“, in Dellach im Gailtal, die Kids aus dem Bezirk Hermagor. Die Olympiade wird vom Kärntner Zivilschutzverband in Zusammenarbeit mit der AUVA und der Bildungsdirektion Kärnten veranstaltet. Die jeweiligen Bezirkssieger treffen sich am Dienstag, 4. Juni zum großen Landesfinale im Sportzentrum Klagenfurt-Fischl. Nach der feierlichen Eröffnung mit Olympischem Eid und Feuer ging es an fünf Klassenbewerbe. Die Kinder sollen so Sicherheit und Selbstschutz spielerisch erlernen, auch Geschicklichkeit und Teamgeist waren dabei gefragt.



Den Spittaler Bezirkssieg – der Bewerb wurde ausgetragen am Sportplatz der NMS Greifenburg – sicherten sich die Mädchen und Buben der Volksschule Steinfeld 4a mit ihren Lehrerinnen Walburga Michorl und Iris Pflügl-Trupp. Den Steinfeldern dicht auf den Fersen waren die Kinder der Volksschule Mühlendorf, der dritte Platz ging an die Volksschule Möllbrücke. Insgesamt nehmen zwölf Klassen teil.



Die richtige Notfallnummer herauszufinden war im Team kein Problem.

Gegen ein starkes Teilnehmerfeld mit 14 Schulklassen setzten sich die Schüler der Volksschule Egg am Sportplatz Dellach durch. Sie holten sich mit den Lehrerinnen Michael Kasse, Viktoria Gasser, Petra Drumpl und Julia Schnabl unter großem Jubel der Zuschauer den Bezirkssieg. Den zweiten Platz ex aequo teilen sich die Volksschulen Kötschach-Mauthen 4b und Tröpolach.



Kilian und Simon von der VS Kötschach-Mauthen am Pumpen mit der Kübelspritze, wie die Feuerwehrleute anno dazumal.



Beim „Gefahrenstoff-Würfelpuzzle“ galt: Wer als erster das Gefahrenzeichen richtig und schnell zusammengesetzt hat, ist der Sieger dieses Klassenbewerbs.



Auch die Sicherheit mit dem Rad wurde zur Wettkampfdisziplin.

Fotos: AUVA Lippitsch



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

PRESSESPiegel – AUSZUG



- [1] Den 1. Platz machten die Schüler der VS Egg
- [2] Richtig zusammengebaut ergeben die Würfel das gefragte Gefahrenzeichen
- [3] Pumpen mit der Kübelspritze wie anno dazumal
- [4] Vom Frontmann war Zielgenauigkeit gefordert
- [5] Dann wurde im Eiltempo zum Buzzer gelaufen
- [6] Sicher auf dem Rad unterwegs
- [7] Sportlich kam man hier zur Information

VS Egg ist Sieger

14 Schulklassen gingen beim heurigen Bezirkswettbewerb der Kinder-Sicherheitsolympiade am Sportplatz Dellach an den Start. Die Kinder der VS Egg zeigten sich als Experten. **Melanie Uran**

Als die Sicherheits- und Selbstschutz-Experten des regionalen Safety-Bewerbs erwiesen sich die Kinder der Volksschule Egg. Mit 315 Punkten holte sich die Volksschule Egg mit den Lehrerinnen Michael Kasse, Viktoria Gasser, Petra Drumpl und Julia Schnabl unter großem Jubel der Zuschauer den Bezirkssieg in Dellach.

Finale. Damit haben sich die Viertklässler das Safety-Ticket für das große Landesfinale im Sportzentrum Klagenfurt-Fischl am Dienstag, 4. Juni 2019, gesichert. Den zweiten Platz teilen sich die 4b der Volksschulen Kötschach-Mauthen mit Lehrerin Gabriele Schmid und die Volksschule Tröpolach mit den Lehrerinnen Johanna Filipitsch und Su-

sanne Lederer mit 307 Punkten. Außerdem nahmen die Volksschulen Kirchbach, St. Stefan im Gailtal, Hermagor, Weißbriach, Fritzendorf, Dellach im Gailtal, Gundersheim sowie das Bildungszentrum Lesachtal und eine Gastklasse aus Italien teil. „Sich selbst und andere vor Gefahren schützen und im Notfall die richtigen, oft lebenswichtigen Schritte zu

setzen, ist das Ziel unserer Kinder-Sicherheitsolympiade,“ freute sich der Präsident des Kärntner Zivilschutzverbandes, Ltg-Präs. Rudolf Schober, über die herausragenden Leistungen aller teilnehmenden Kinder. Neben dem umfangreichen Sicherheitswissen waren Geschicklichkeit und Teamgeist der jungen Teilnehmer gefragt.



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

PRESSESPiegel – AUSZUG

Die Olympiade der Sicherheit

4a-Klasse der St. Veiter Volksschule ist als Bezirkssieger der Sicherheitsolympiade 2019 im St. Veiter Freibad. Bei Temperaturen um den Nullpunkt spielten sich die rund 240 teilnehmenden Kinder der 4. Volksschulen aus dem Bezirk St. Veit tapfer und mit vollem Elan durch die fünf Klassenbewerbe.

ST. VEIT. Die 4a-Klasse der Volksschule St. Veit ist Bezirkssieger der Kinder-Sicherheitsolympiade 2019 im St. Veiter Freibad. Bei Temperaturen um den Nullpunkt spielten sich die rund 240 teilnehmenden Kinder der 4. Volksschulen aus dem Bezirk St. Veit tapfer und mit vollem Elan durch die fünf Klassenbewerbe.

Althofen wird Zweiter

Den Grundstein für ihren Bezirkssieg legten die Mädchen und Buben der 4a-Klasse der VS St. Veit beim Löschbewerb, den sie eindrucksvoll für sich entschieden. Hinzu kam das beste Ergebnis beim anschließenden



Die 4a-Klasse der Volksschule St. Veit darf als Bezirkssieger der Sicherheitsolympiade zum Landesfinale nach Klagenfurt KK/AUVA Lippitsch

Gefahrstoff-Würfelpuzzle. Damit katapultierte sich die Klasse mit 326 Punkten auf den ersten Platz und ist damit für das Landesfinale am Dienstag, 4. Juni, qualifiziert.

Den zweiten Platz belegte das Team A der Volksschule Althofen mit 313 Punkten. Platz drei ging mit 310 Punkten an die Kinder der Volksschule Meiselding (siehe Info-Box).

23. Auflage der Olympiade

Die Kinder-Sicherheitsolympiade ist ein Safety-Bewerb für die Volksschulkinder der 4. Klassen. Sie wird zum 23. Mal vom Kärntner Zivilschutzverband in Zusammenarbeit mit der AUVA und dem Landesschulrat für Kärnten ausgetragen. Ziel ist es, Sicherheit und Selbstschutz mit Freude spielerisch zu lernen. Neben umfangreichem Sicherheitswissen sind auch Geschicklichkeit und Teamgeist gefragt. Traditionellerweise werden zehn Bezirksbewerbe gespielt, der Auftakt fand am Montag in St. Veit statt. Die jeweiligen Bezirkssieger treffen sich am Dienstag, 4. Juni 2019, zum großen Landesfinale im Sportzentrum Klagenfurt-Fischl.

Feuer, geht es an die fünf Klassenbewerbe: Safety-Spiel für Lebensretter, Bikebewerb der Kärntner Landesversicherung, AUVA-Handspiel, Jugendreferat-Löschbewerb und AUVA-Gefahrstoff-Würfelpuzzle.

GESAMT-ERGEBNIS

Kinder Sicherheitsolympiade

1. VS St. Veit 4a, 326 Punkte
2. VS Althofen Team A, 313 Punkte
3. VS Meiselding, 310 Punkte
4. VS Kappel/Krappfeld 307 Punkte
5. VS Althofen Team B, 293 Punkte
6. VS Straßburg, 284 Punkte
7. VS Micheldorf, 274 Punkte
8. VS St. Veit 4b, 268 Punkte
9. BZ Metnitz, 266 Punkte
10. VS Sörg, 258 Punkte
11. VS Hörzendorf, 251 Punkte
12. VS St. Georgen/Längsee, 247 Punkte

Fünf Klassenbewerbe

Nach der feierlichen Eröffnung mit Olympischem Eid und

Mein Bezirk – 8. Mai 2019



© KK/AUVA Lippitsch

Montessorischule de la Tour ist Bezirkssieger

Rund 300 Kinder aus 14 Volksschulklassen spielten in der Messehalle 5 um den Bezirkssieg von Klagenfurt bei der Kindersicherheitsolympiade. Der erste Platz ging an die VS Lernraum-Montessorischule de La Tour. Auf dem zweiten Platz landete die VS 23 Wölfnitz 4b und auf Platz 3 die VS 10 Körnerschule 4c. Der Bezirkssieger nimmt beim großen Landesfinale in Klagenfurt am 4. Juni teil.

Klagenfurter Regionalmedien – Mai 2019



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

PRESSESPIEGEL - AUSZUG



Fotos von der Olympiade
Kleine-Zeitung-App
kleinezeitung.at/
lav

Die 4a der VS St. Gertraud hat die Kinder-Sicherheitsolympiade gewonnen. Rund 250 Kinder waren gestern mit vollem Einsatz dabei ZARFL

Die Sicherheit hatte hier Vorrang

Zwölf Volksschulklassen nahmen gestern am Bezirksbewerb der Sicherheitsolympiade teil.

Gefahren rechtzeitig erkennen und Unfälle vermeiden: Zu diesem Zweck rief der Zivilschutzverband vor 23 Jahren die Kinder-Sicherheitsolympiade ins Leben. Im Zeichen der Sicherheit stand gestern der ATSV-Sportplatz in Wolfsberg. Das Bezirksfinale der Kinder-Sicherheitsolympiade wurde dort ausgetragen. Zwölf vierte Klassen mit rund 250 Kindern waren mit vollem Einsatz dabei. Die fünf Bewerbe forderten vollste Konzentration von den Mädchen und Buben ab. Gespielt wurden das Safety-Spiel für Lebensretter, das AUYA-Handyspiel, der „Kärntner Landesversicherung“-Bike-

Bewerb, der Jugendreferat-Löschbewerb und das AUYA-Gefahrstoff-Würfelpuzzle. Mit acht Punkten Vorsprung hat die 4a der Volksschule St. Gertraud den Bezirkswettbewerb gewonnen und darf das Lavanttal am 4. Juni im Landesfinale im Klagenfurter Sportzentrum vertreten. Auf Platz zwei landete die 4b der Volksschule Bad St. Leonhard, auf Platz drei die 4a der Volksschule St. Stefan. „Sich selbst und andere vor Gefahren schützen und im Notfall die richtigen, oft lebenswichtigen Schritte zu setzen, ist das Ziel der Kinder-Sicherheitsolympiade“, so Rudolf Schober, Präsident des Zivilschutzverbandes.

Kleine Zeitung – 23. Mai 2019

ST. VEIT/GLAN

Tolle Bewerbe – mit Sicherheit!

Es geht wieder um den Titel „Sicherste Volksschule Kärntens“: Ab heute finden im Rahmen der Kinder-Sicherheitsolympiade die zehn Bezirksbewerbe statt. Veranstalter ist wie jedes Jahr der Zivilschutzverband. Landesweit beteiligen sich rund 2500 Mädchen und Buben der 4. Volksschulklasse. Los geht's mit den Bewerben in St. Veit/Glan. KZV/HIPP



Kleine Zeitung – 6. Mai 2019



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

PRESSESPIEGEL – AUSZUG



Schüler mit

Retten, bergen, löschen, schützen – im Notfall kann richtiges Verhalten Leben retten. Bei der Kindersicherheitsolympiade lernen Mädchen und Buben, mit diesem Wissen umzugehen.

In fünf Bewerbungen zeigen die Schülerinnen und Schüler bei der Kindersicherheitsolympiade das erlernte Sicherheitswissen. Neben dem Erkennen von Gefahrstoffzeichen müssen sie die Notrufnummern kennen und Fragen rund um das Thema Sicherheit beantworten können.

Insgesamt zehn vierte Volksschulklassen aus ganz Kärnten werden dieses Wissen beim großen Landesfinale am Dienstag, 4. Juni, im Sportpark Fischl in Klagenfurt unter Beweis stellen. Die Mädchen und Burschen haben sich in den jeweiligen

Bezirksbewerbungen gegen eine starke Konkurrenz durchgesetzt. Bei jeder Vorausscheidung waren zwölf Klassen an den Start gegangen.

Ins Finale geschafft haben es die VS 1 Khevenhüller aus Villach, die VS Finkenstein, die VS Himmelberg, die VS St. Veit, die VS Steinfeld, die VS Egg, die VS Lernraum-Montessori de la Tour aus Klagenfurt, die VS St. Margareten/Ros., die VS St. Gertraud und die VS St. Margarethen ob Töllerberg. Sie werden um den Titel „Kärntens sicherste Volksschule“ rittern.

Katrin Fister



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

PRESSESPiegel – AUSZUG



VS Himmelberg



Montessorischule de la Tour

G'spür für Sicherheit



In fünf Bewerben müssen Wissen, Schnelligkeit und Geschicklichkeit unter Beweis gestellt werden.



VS St. Veit



VS St. Margareten/Rosental



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

PRESSESPiegel - AUSZUG



Im Notfall kühlen Kopf bewahren und die richtigen Schritte setzen – dieses Wissen wird Kärntens Volksschülern im Rahmen der Kindersicherheitsolympiade spielerisch vermittelt. In spannenden Bezirksbewerben zeigen die Kids dann ihr erlerntes Wissen. Die Mädchen und Buben der Volksschule Himmelberg und der Volksschule Lernraum-Montessorischule de La Tour aus Klagenfurt konnten sich dieser Tage den Sieg holen.



Fotos: AUVA/Lippitsch



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

PRESSESPiegel - AUSZUG

Kinder-Sicherheitsolympiade in Greifenburg



Sicherheits- und Selbstschutzwissen, Geschicklichkeit, Schnelligkeit und eine Portion Glück sind die Zutaten, die es braucht, um bei der Kinder-Sicherheitsolympiade den Sprung auf das Siegerstockerl zu schaffen. Mit dem kompletten Programm warteten die Kinder der Volksschule Steinfeld 4a beim Bezirksbewerb am Sportplatz der NMS Greifenburg auf: Mit 328 Punkten sicherten sich die Mädchen und Buben der VS Steinfeld den begehrten Bezirkssieg. Damit ist auch fix, dass sie am Dienstag, dem 4. Juni, zum großen Landesfinale nach Klagenfurt-Fischl fahren. Den Steinfeldern dicht auf den Fersen waren die Kinder der Volksschule Mühlendorf, mit 320 Punkten landeten sie auf dem zweiten Platz. Der dritte Platz ging an die Volksschule Möllbrücke mit 283 Punkten. Zum großartigen Bezirkssieg gratulierten den Kindern auch zahlreiche Ehrengäste: Bgm. Josef Brandner von Greifenburg, Bgm. Wolfgang Krenn von Berg im Drautal, Edith Pichler, Direktorin der NMS Greifenburg, Mag. Helga Reiter, Zivilschutz-Gemeindeleiter von Greifenburg, Norbert Kolbitsch, Karl Heinz Kreuzberger von der Polizeidienststelle Oberdrauburg, Astrid Lenzer vom Roten Kreuz Greifenburg, Staffelführerin der Rettungshundebrigade Drautal, Berti Hasler, Christian Wastian vom Österreichischen Bundesheer, der Obmann des SV Raika Greifenburg, Josef Ebenberger. Der Kinder-Sicherheitsolympiade-Mitveranstalter AUVA war durch Marketingchef Markus Lippitsch und Lorenz Plötz vom Unfallverhütungsdienst vertreten.

Oberkärntner Nachrichten – 17. Mai 2019



Links: die strahlenden Sieger der Lernraum-Montessorischeule. Oben: Platz zwei für die VS Wölfnitz. Unten: Platz drei ging an die VS Körnerschule

KLAGENFURT

Sicherste Schule wurde ermittelt

In der Messehalle 5 fand gestern der Bezirksbewerb der Kinder-Sicherheitsolympiade statt. 13 Volksschulklassen aus Klagenfurt sowie eine Klasse aus Slowenien nahmen am Wettbewerb teil. Neben Wissen um Sicherheit und Selbstschutz waren auch Geschicklichkeit und Bewegung gefragt. Als Bezirksieger ging die Volksschule (VS) Lernraum-Montessorischeule de La Tour hervor. Den zweiten Platz sicherte sich die 4b-Klasse der VS 23 Wölfnitz. Platz drei ging an die 4c-Klasse der VS 10 Körnerschule. Die Kinder-Sicherheitsolympiade wird zum 23. Mal vom Kärntner Zivilschutzverband in Zusammenarbeit mit der AUVA und der Bildungsdirektion Kärnten ausgetragen.

Kleine Zeitung – 22. Mai 2019



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

PRESSESPIEGEL – AUSZUG



Den Sieg holte sich in Wolfsberg die Volksschule St. Gertraud, Platz zwei sicherte sich die Volksschule Bad St. Leonhard und Platz drei die Volksschule St. Stefan

Teferle (2)

Sicherheitsolympiade für die Volksschüler

Die 4.a-Klasse der VS St. Gertraud vertritt das Lavanttal beim Landesfinale der Sicherheitsolympiade.

WOLFSBERG (tef). Vor Kurzem fand die Lavanttaler Vorausscheidung für das Finale der Kinder-Sicherheitsolympiade 2019 im Stadion des ATSV Wolfsberg statt. Mit dabei waren 250 „Safety-Kids“ aus zwölf Lavanttaler Volksschulen (VS).

Kompetente Partner

Veranstaltet wurde die Sicherheitsolympiade wieder in Kooperation vom Kärntner Zivilschutzverband, von der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) und der Bildungsdirektion Kärnten. Gefragt waren auch bei der 23. Auflage der Sicherheitsolympiade für die vierten Klassen der Volksschulen nicht nur theoretisches Wissen zur Unfallvermeidung, zum Selbstschutz oder zum Zivilschutz.

Alle Bereiche

Auch die praktischen Kenntnisse über Verhalten in Notsituationen wurden abgefragt. Geschicklichkeit ist ebenso nö-



Die Spitze des Organisationsteams: Anton Podbevsek, Günther Fugger und Josef Jäger (von links)

tig wie Würfelglück. Am besten zurecht kamen mit den vielen Aufgaben am Ende die Schüler der Volksschule St. Gertraud (4.a) mit den Lehrerinnen Silvia Stückler und Gabriele Traußnig.

Perfekt organisiert

Dahinter belegten die Volksschule Bad St. Leonhard (4.b) Platz zwei und die Volksschule St. Stefan (4.a) Platz drei. Auf den Plätzen folgten die VS St. Ulrich an der Goding, die VS St. Marein (4.b), die VS Lavamünd, die VS St. Michael (4.a), die VS Wolfsberg (4.a), die VS St. Paul, die VS St. Stefan (4.b),

die VS St. Michael (4.b) und die VS Bad St. Leonhard (4.a). Mit dem Erfolg im ATSV-Stadion hat die Volksschule St. Gertraud (4.a) die Chance, sich über die Landesausscheidung für das bundesweite Finale der Sicherheitsolympiade zu qualifizieren. Federführend für die Organisation des Wettbewerbes verantwortlich waren Anton Podbevsek, Günther Fugger und Josef Jäger von der Stadtgemeinde Wolfsberg. Angefeuert haben die Teilnehmer an der Sicherheitsolympiade unter anderem auch Bezirkshauptmann Georg Fejan und ATSV-Trainer Helmut Kirisits.



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

PRESSESPiegel – AUSZUG

Kinder-Sicherheitsolympiade findet in Wolfsberg statt

WOLFSBERG. Der Kärntner Zivildschutzverband veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt, der Bildungsdirektion für Kärnten und dem Sicherheits-Informationszentrum der Stadtgemeinde Wolfsberg für die Schüler der vierten Volksschulklassen den Bezirkswettbewerb zur »Kinder-Sicherheitsolympiade«. Der Bewerb findet am Mittwoch, dem 22. Mai, von 8 bis 12 Uhr am ARSV-Sportplatz in Wolfsberg, Pestalozzistraße 1, statt.

Insgesamt sind 215 Schüler als aktive Teilnehmer und weitere Schüler als Zuseher für die »Kinder-Sicherheitsolympiade« gemeldet. Die Schüler besuchen die vierte Klasse in neun Volksschulen im Bezirk Wolfsberg. An der Ausrichtung des Wettbewerbs beteiligen sich die Bundespolizei, die Freiwillige Feuerwehr und das Rote Kreuz. Die Veranstaltung soll dazu dienen, gesundheits- und sicherheitsgerechtes Verhalten im Gedächtnis der jungen Menschen zu festigen und freundschaftliche Beziehungen untereinander zu knüpfen. Zu der Veranstal-

tung sind alle herzlich eingeladen, denen die Gesundheit und die Sicherheit der jüngsten Mitglieder unserer Gesellschaft ein Anliegen sind.

Das Spielekonzept

Nach einer feierlichen Eröffnung mit dem Hissen der olympischen Flagge, dem Ablegen des olympischen Eids und dem Entzünden des olympischen Feuers, stehen fünf Klassenbewerbe und -spiele auf dem Programm.

Beim »Safety-Spiel für Lebensretter« gilt es, mit Würfelglück und dem Beantworten von Sicherheitsfragen möglichst rasch ins Ziel zu kommen. Das Handyspiel gewinnt, wer als erstes mit Lösungszahlen eine Telefonverbindung zum Spielleiter herstellen kann. Ebenso werden Radfahren und Notrufnummern sowie das Löschen mit Kübelspritzen über den Sieg entscheiden. Den Abschluss bildet ein Würfelpuzzle.

Pro Schule ist grundsätzlich nur eine Klasse (zehn bis 27 Schüler) teilnahmeberechtigt. Die Siegerklasse qualifiziert sich für das Landesfinale.



Bei der Kinder-Sicherheitsolympiade können die Kinder bei verschiedenen Stationen ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Foto: UN-Archiv



Mit 328 Punkten dürfen sich die Mädchen und Buben der 4a-Klasse der Volksschule Steinfeld über den Bezirkssieg freuen. KK/AUVA LIPPITSCH

GREIFENBURG

Volksschule Steinfeld gewinnt Sicherheitsolympiade im Bezirk

240 Kinder von zwölf teilnehmenden Schulen stellten Können und Wissen im Bereich Sicherheit unter Beweis.

Sicherheits- und Selbstschutzwissen, Geschicklichkeit, Schnelligkeit und etwas Glück sind die Zutaten, die es braucht, um bei der Kinder-Sicherheitsolympiade auf dem Siegerstockerl zu stehen. Geschafft haben dies beim gestrigen Bezirksbewerb auf dem Sportplatz der Neuen Mittelschule Greifenburg die Mädchen und Buben der 4a der Volksschule (VS) Steinfeld am besten. Mit 328 Punkten holten sich die Schüler, begleitet von den Lehrerinnen Walburga Michorl und Iris Pflügl-Trupp, den Bezirkssieg und sind fix beim Landesfinale am 4. Juni in Klagenfurt dabei.

Den zweiten Platz holte die VS Mühldorf (320 Punkte), begleitet vom provisorischen Schulleiter Alexander Jenisy, vor der VS Möllbrücke (283 Punkte) mit Lehrerin Nadine Zemasch. Insgesamt waren zwölf Klassen mit rund 240 Kindern aus dem Bezirk Spittal dabei. Heute Vormittag findet die Bezirksauscheidung für Hermagor auf dem Sportplatz in Dellach/Gail statt. Die Kinder-Sicherheitsolympiade ist ein Bewerb für Volksschulkinder der 4. Klassen und wird vom Kärntner Zivildschutzverband in Zusammenarbeit mit der AUVA und Bildungsdirektion Kärnten ausgetragen.



Auch ein olympisches Feuer wird feierlich entzündet. RIE-PRESS (2)



Das Wissen wird in mehreren Bewerben spielerisch abgefragt.



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

PRESSESPIEGEL – AUSZUG



Bezirkssieger der Kinder-Sicherheitsolympiade in Hermagor: Die Volksschule Egg siegte vor Kötschach-Mauthen 4b und Tröpolach

KK/AUVA Lippitsch

Die Volksschule Egg ist die sicherste im Bezirk

Bei der Kinder-Sicherheitsolympiade in Hermagor siegreich: die Volksschule Egg. 14 Klassen dabei.

BEZIRK HERMAGOR. Welche wird die sicherste Volksschule in Kärnten 2019? Das entscheidet sich am 4. Juni im Landesfinale der Kinder-Sicherheitsolympiade in Klagenfurt. Den Bezirk Hermagor wird da die Volksschule Egg vertreten.

Bezirkssieg mit 315 Punkten
14 Schulklassen nahmen am Bezirksbewerb in Dellach im Gailtal teil. Die Schüler der VS Egg mit ihren Lehrern Michael Kasse, Viktoria Gasser, Petra Drumpl und Julia Schnabl holten 315 Punkte und damit

den Bezirkssieg. Ex aequo auf dem zweiten Platz landeten die Volksschulen Kötschach-Mauthen 4b (Lehrerin: Gabriele Schmid) und Tröpolach (Lehrerinnen: Johanna Filipitsch und Susanne Lederer).

Volksschulkinder der vierten Klassen folgten der Einladung des Kärntner Zivilschutzverbands, der AUVA und Bildungsdirektion Kärnten und absolvierten fünf Klassenbewerbe.



Ein voller Einsatz beim Löschbewerb

KK/AUVA Lippitsch

DIE WEITEREN PLATZIERUNGEN

Die Klassen:

- | | | |
|-----------------------------|----------------------------|--|
| 1. VS Egg | 6. VS Hermagor 4a | 12. Scuola Primaria Cleulis Timau (Gastklasse aus Italien) |
| 2. VS Kötschach-Mauthen 4b | 6. VS Kötschach-Mauthen 4a | 13. Bildungszentrum Lesachtal |
| 2. VS Tröpolach | 8. VS Hermagor 4m | 14. VS Gundersheim |
| 4. VS Kirchbach | 9. VS Weißbriach | |
| 5. VS St. Stefan im Gailtal | 10. VS Fritzendorf | |
| | 11. VS Dellach im Gailtal | |



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

PRESSESPiegel – AUSZUG

Kärntner Krone
5. Juni 2019



Spannender hätte dieses Finale kaum sein können: Bei der Kindersicherheitsolympiade im Klagenfurter Sportzentrum Fischl fiel die Entscheidung erst im letzten Wettbewerb. Die Mädchen und Buben der Volksschule Himmelberg konnten sich mit der Höchstpunktzahl den Sieg und damit den Titel „Sicherste Volksschule Kärntens“ sichern. Auf das Stockerl kämpften sich die VS St. Margarethen im Rosental und VS St. Gertraud. Für die Schüler aus Himmelberg wird am 25. Juni noch einmal spannend: Sie fahren zum Bundesbewerb nach Traun (OÖ).

Volksschulen ritterten um den Sieg

Kürzlich fand das Landesfinale der Kindersicherheitsolympiade im Sportzentrum Klagenfurt/Fischl statt. *Nicole Fischer*

Die zehn Bezirkssieger marschierten mit olympischer Fahne, olympischem Feuer und olympischem Eid ins Klagenfurter Sportzentrum in Fischl ein, um herauszufinden welche Schule die sicherste in ganz Kärnten ist. Nach spannenden Wettkämpfen, die Wissen zum Thema Sicherheit und Geschicklichkeit erforderten, konnte sich die Volksschule Himmelberg mit 360 Punkten als Landessieger durchsetzen. Die zweitplatzierte Volksschule kommt aus dem Bezirk Klagenfurt Land. Die Volksschule St. Margarethen im Rosental erreicht mit 355 Punkten den zweiten Platz vor der Volksschule St. Gertraud mit 346 Punkten.



In einem spannenden Wettkampf holte die VS St. Margarethen im Rosental (mit den roten Shirts) den zweiten Platz im Landesfinale der Kindersicherheitsolympiade

Sicherheit ist wichtig. Bildungsdirektor Robert Klinglmaier betonte die Wichtigkeit des Themas „Sicherheit“: „Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler zu kritischen Menschen mit Sozialkompetenz erziehen – und genau diese Veranstaltung unter-

streicht, dass Zivilcourage im gesellschaftlichen Kontext immer wichtiger wird.“

Fakten. Kärntenweit nahmen an der Kindersicherheitsolympiade heuer 2.500 Volksschüler der 4. Klassen teil. Insgesamt gingen bei den zehn Bezirksaus-

stellungen 126 Schulklassen an den Start. In fünf Wettbewerben unter anderem beim Erkennen von Gefahrenstoffzeichen oder Fragen zum Thema Sicherheit, stellten die Kinder ihr umfangreiches Sicherheitswissen und ihre Geschicklichkeit unter Beweis.



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

PRESSESPiegel - AUSZUG

Himmelberger Kinder fiebern Finale entgegen

Nach dem Landessieg bei der Kinder-Sicherheitsolympiade bereitet sich die Volksschule aufs Bundesfinale am Dienstag in Oberösterreich vor. Dort hat man sich einen Stockerplatz zum Ziel gesetzt.

Von David Springer

Die sicherste Volksschule Kärntens kommt heuer aus Himmelberg. Die örtliche Schule setzte sich im Landesfinale der Kinder-Sicherheitsolympiade in Klagenfurt knapp - mit fünf Punkten Vorsprung - durch. Die ganze Schule befindet sich aktuell in Feierlaune und bereitet sich gleichzeitig auf das Bundesfinale am nächsten Dienstag in Traun in Oberösterreich vor.

Siegreich war die 4. Klasse unter Klassenlehrerin Christina Petritz. „Als Lehrerin bin ich natürlich sehr stolz auf meine Schüler. Wir haben in den letzten eininhalb Monaten sehr viel geübt und das hat sich bemerkbar gemacht. Nicht zu vergessen sind die tolle Gemeinschaft und die soziale Kompetenz dieser Klasse“, sagt Petritz



Die Schüler mit Pokal und Urkunde

SPRINGER

über ihre 14 Schüler. Mit dem Sieg haben sie allerdings nicht gerechnet. „Unser Ziel war es eigentlich, unter die ersten drei zu kommen“, so Petritz, die sich nun gemeinsam mit den Schülern noch intensiver vorbereiten wird. „Die Quiz-Fragen werden jetzt auf österreichweite Fragen ausgebaut, auch das Würfelbauen wird noch geübt.“

Ziel sei laut der Klassenlehrerin wieder ein Stockerplatz. Anders sehen das ihre Schüler: „Natürlich wollen wir Erster werden, wir wollen ja nicht umsonst nach Oberösterreich fahren“, sagt Samuel West. Katharina Steiner ist schon sehr aufgeregt und freut sich auf die nächste Zeit: „Wir haben auch viel im Heft aufgeschrieben und

werden über die Computer-Tafel noch viel üben.“ Auch seitens der Schüler habe man nicht mit dem Sieg gerechnet: „Wir haben uns sehr gefreut, haben aber nicht damit gerechnet, sondern nur gehofft, dass wir gewinnen“, sagt Samuel Fink. „Wir haben auch ein bisschen in der Klasse gefeiert, einen Pokal und 200 Euro für die Klassenkasse bekommen“, freut sich Matthias Schnitzer.

Dass sowohl der Bezirksbewerb als auch das Landesfinale gewonnen werden konnte, war nicht selbstverständlich. „Wir sind in beiden Bewerbungen der letzten Runde auf Platz zwei gelangten und konnten im letzten Spiel noch einmal alles drehen“, so Petritz. Zu den Bewerbungen zählen ein Würfelspiel mit Quiz-Fragen, ein Wettbewerb mit dem Feuerwehrslauch, ein Geschicklichkeitsparcours



Nach spannenden Kämpfen (oben) konnten die Himmelberger Schüler jubeln (links)

KLAUDIAN HIPPOLD

Die Fotos des Landesfinales
Kleine-Zeitung-APP
kleinezeitung.at/16

Die Schule

Die Volksschule Himmelberg wurde 1908 als Kaiser-Franz-Josef-Schule erbaut. In sechs Klassen werden 102 Schüler unterrichtet. Schwerpunkt: Die einzige Musikvolksschule im Bezirk und Träger der Musikplakette: „Singende Klingende Schule“.

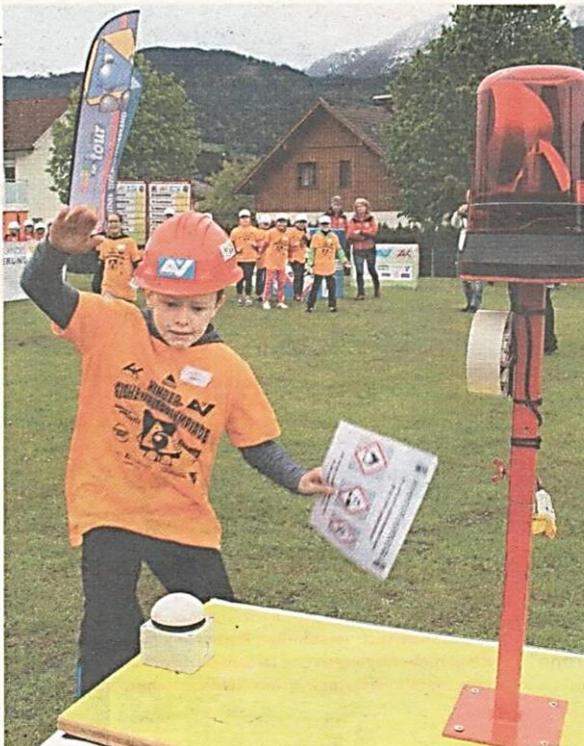
mit dem Fahrrad und das große Würfelspiel am Ende: „Man muss hier neun Würfel zusammenbauen und sich mit den Gefahrensymbolen von giftigen und gefährlichen Stoffen auskennen“, erzählen die Schüler. Für die Direktorin Birgit Morak ist „der Sieg ein großer Erfolg“. Zivil- und Selbstschutz seien

wichtige Themen für die Schüler, diese sind in Himmelberg stark im Unterricht verankert: „Die Kinder müssen lernen, mit Notsituationen umzugehen. Dies geschieht in der Volksschule hauptsächlich auf spielerische Art und Weise.“ Die Klasse wird schon am Vortag des Bundesfinales nach Oberösterreich fahren, dort stehen

dann Besichtigungen an. Vorher gibt es aber noch vor der Schule eine kleine Motivationsveranstaltung. Der Himmelberger Bürgermeister sowie Vertreter der Presse werden vor Ort sein, Lieder und Gedichte sind einstudiert worden und die Schüler werden sich mit einer Blaulichtskorte auf den Weg machen.

Kleine Zeitung – 19. Juni 2019

Fotos: AUVA/Lippitich



Die nächsten Sicherheitsbewerbe im Rahmen der Kindersicherheitsolympiade sind geschlagen. Die Volksschulen Steinfeld aus dem Bezirk Spittal sowie die Volksschule Egg aus Hermagor konnten sich die Siege sichern. Mit ihrem Wissen rund um Sicherheit und Notfälle, mit Schnelligkeit und Teamgeist haben sich die Mädchen und Buben für das Landesfinale qualifiziert. Dort werden sie um den Titel „Sicherste Volksschule Kärntens“ kämpfen.



Kärntner Krone – 15. Mai 2019



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

PRESSESPIEGEL - AUSZUG

KLAGENFURT

VS Himmelberg sicher zum Sieg

Im Sportzentrum Fischl ging gestern das Landesfinale der Kindersicherheitsolympiade über die Bühne. Mit 360 Punkten waren die Mädchen und Buben der Volksschule Himmelberg siegreich. Der Vorsprung auf die Zweitplatzierten der VS St. Margareten im Rosental beträgt gerade einmal fünf Punkte. Bronze sicherten sich die Schüler der Volksschule St. Gertraud (346 Punkte). Die Himmelberger Schüler nehmen am 25. Juni am Bundesfinale in Traun teil.

KK/ADRIAN HIPPE



Mehr Fotos online!
Kleine-Zeitung-App
kleinezeitung.at

Kleine Zeitung – 5. Juni 2019



Die VS St. Margareten holte den 1. Platz bei der Kindersicherheitsolympiade im Bezirk Klagenfurt Land



Der zweite Platz ging an die Volksschule Maria Saal



Platz 3 ging mit 306 Punkten an die Volksschule Techelsberg

Bezirkssieger in Sachen Sicherheit

Zwölf Volksschulen traten gegeneinander an. Am Ende stand die VS St. Margareten im Rosental als Bezirkssieger fest. *Nicole Fischer*

Mit 42 Punkten Vorsprung entschied die VS St. Margareten den Bezirkssieg von Klagenfurt Land für sich. Rund 240 Kinder der vierten Volksschulen von Klagenfurt Land spielten sich mit viel Spaß und Elan durch die fünf Klassenbewerbe.

Den Grundstein für ihren Bezirkssieg legten die Jungs und Mädchen der VS St. Margareten beim Jugendreferat-Löschbewerb. Ebenso glänzend schnitten sie beim AUVA-Gefahrstoff-Würfelpuzzle ab. Insgesamt holten sie 351 Punkte. Zweitplatzierte wurde die VS Maria Saal

mit 309 Punkten und Platz drei ging mit 306 Punkten an die Kinder der VS Techelsberg. Als Bezirkssieger fährt die VS St. Margareten am 4. Juni zum Landesfinale nach Klagenfurt.

Weitere Platzierungen. Die weiteren Gewinner sind die

VS Ebenthal 4b (270 Punkte), VS Ebenthal 3a (264 Punkte), VS Keutschach (260 Punkte), VS Grafenstein 4a+4b (255 Punkte), VS Schiefing 4a+4b (252 Punkte), VS Krumpendorf (249 Punkte), VS 1 Ferlach 4a+4b (239 Punkte), VS Gurnitz 4a+4b (235 Punkte), VS Pörschach (219 Punkte).

Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

PRESSESPIEGEL - AUSZUG



Sichere Gewinner-Klasse: Die 4a der Volksschule St. Veit war nicht zu schlagen

KK/AUVA LIPPITSCH

St. Veiter holten sich den Titel

Platz eins bei der gestrigen Kinder-Sicherheitsolympiade für die 4a der Volksschule St. Veit, Platz zwei für Althofen.

Das Wetter war zwar unfreundlich, das tat der Freude aber keinen Abbruch. Gestern ging beim Hallenbad St. Veit der Bezirksentscheid der heurigen Kinder-Sicherheitsolympiade über die Bühne. Zwölf Schulen mit insgesamt 240 Kindern waren ver-

treten, sie konkurrierten zum Beispiel beim Löscherwerb oder beim Gefahren-Würfelpuzzle. Den Sieg holte sich die 4a der Volksschule St. Veit, sie ist somit für das Landesfinale am 4. Juni qualifiziert. Die weiteren Gewinner: 2. Team A der VS Althofen, 3.

Mehr Leute-Fotos unter
Kleine-Zeitung-App
kleinezeitung.at/
stveit

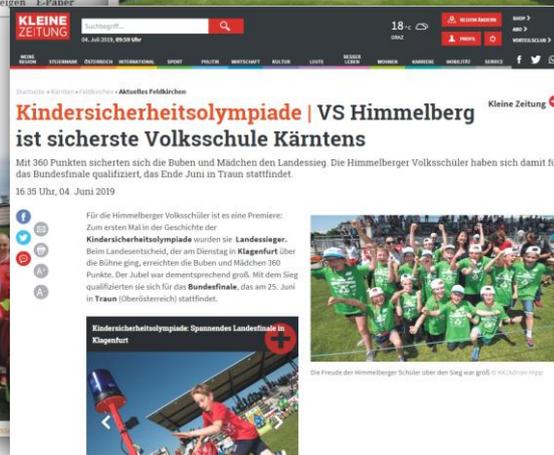
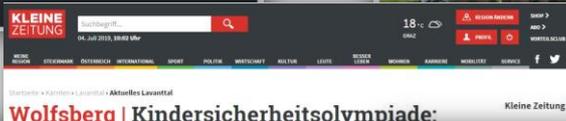
VS Meiselding, 4. VS Kappel, 5. Team B der VS Althofen, 6. VS Straßburg, 7. VS Micheldorf, 8. 4b der VS St. Veit, 9. Bildungszentrum Metnitz, 10. VS Sörg, 11. VS Hörzendorf, 12. VS St. Georgen am Längsee. Auch Zivilschutz-Präsident **Rudolf Schober** war angereist, um den

Teilnehmern zu gratulieren. Beklatscht wurden die Leistungen auch von St. Veits Vizebürgermeister **Martin Kulmer**, Stadtrat **Manfred Kerschbaumer**, Stadtrat **Herwig Kampl**, **Pius Sonnberger** von der FF St. Veit, Zivilschutz-Bezirksleiter **Horst Maier**, von den Bürgermeistern **Konrad Seunig** (St. Georgen) und **Josef Klausner** (Kappel), Bezirksfeuerwehrkommandant **Friedrich Monai** sowie von Polizei-Postenkommandantin **Marianne Makoru**. Der Mitveranstalter AUVA war mit Marketingchef **Markus Lippitsch** vertreten.



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

ONLINE-BERICHTE – AUSZUG





Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

ONLINE-BERICHTE – AUSZUG

kaernten ORF.at Klagenfurt: 18,2 °C Live: Radio Kärnten

Fernsehen TVthek Radio Debatte Österreich Wetter Sport News ORF.at im Überblick

Ganz Österreich **K**

VS Himmelberg „sicherste“ Schule Kärntens

Die Kinder der vierten Klasse der Volksschule Himmelberg dürfen sich „Sicherste Volksschule Kärntens“ nennen. Sie gewannen das Landesfinale der Kindersicherheits-Olympiade gegen neun weitere Bezirkssieger. Rund 2.500 Kinder gingen an den Start.

Die Kindersicherheits-Olympiade wird seit mittlerweile 23 Jahren vom Zivilschutzverband und der AUVA durchgeführt. Mit olympischer Fahne, olympischem Feuer und olympischen Eid wurde am Dienstag, im Sportzentrum Klagenfurt-Fischl das Landesfinale der Kindersicherheitsolympiade eröffnet.



Jene zehn Volksschul-Teams, die sich im vergangenen Monat als Bezirkssieger durchgesetzt hatten, ritterten um den Titel der „sichersten“ Schule Kärntens. Nach spannenden Wettkämpfen, die Wissen zum Thema Sicherheit und Geschicklichkeit erforderten, konnte sich schließlich die Volksschule Himmelberg mit 360 Punkten als Landessieger durchsetzen. Platz 2 erreichte mit 355 Punkten die VS St. Margareten/Rosental, Rang 3 ging mit 346 Punkten an die VS St. Gertraud.



- Kärnten-News
- Kärnten heute
- Radio Kärnten Musiparade, Journale
- Fernsehen Servus, Srečno, Ciao
- Bachmannpreis
- Volksgruppen Slovenci, Slowenen
- Landesstudio Kontakt, Presse, Aufgezeigt



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

TV-BERICHTERSTATTUNG



ORFK

ORF-KÄRNTEN-HEUTE, 4. Juni 2019
Landesfinale in Klagenfurt





Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

TV-BERICHTERSTATTUNG



K Tag der Sicherheit
St. Veit a.d. Glan

ORF K

ORF-KÄRNTEN-HEUTE, 6. Mai 2019
Bericht vom Bezirksbewerb St. Veit/Glan



Foto: Zivilschutzverband / Rudi Schober
K Platz 3 bei Sicherheitsolympiade
Himmelberg, Traun

ORF K

ORF-KÄRNTEN-HEUTE, 24. und 25. Juni 2019
Meldungen von der Verabschiedung in Himmelberg
und vom Bundesfinale in Traun, OÖ



Kinder-Sicherheitsolympiade 2019

TV-BERICHTERSTATTUNG



Kärnten-TV-Wochenbeiträge

[Bezirksbewerb St.Veit/Glan \(Mai 2019\)](#)

[Landesfinale \(Juni 2019\)](#)



KT1 - Wochenbeiträge

[Bezirksbewerb Hermagor \(Mai 2019\)](#)

[Landesfinale \(Juni 2019\)](#)



MEHR SICHERHEIT FÜR KÄRNTEN



www.siz.cc/kaernten



*Herausgegeben mit freundlicher Unterstützung des
Präsidenten der Arbeiterkammer Kärnten, Günther Goach*